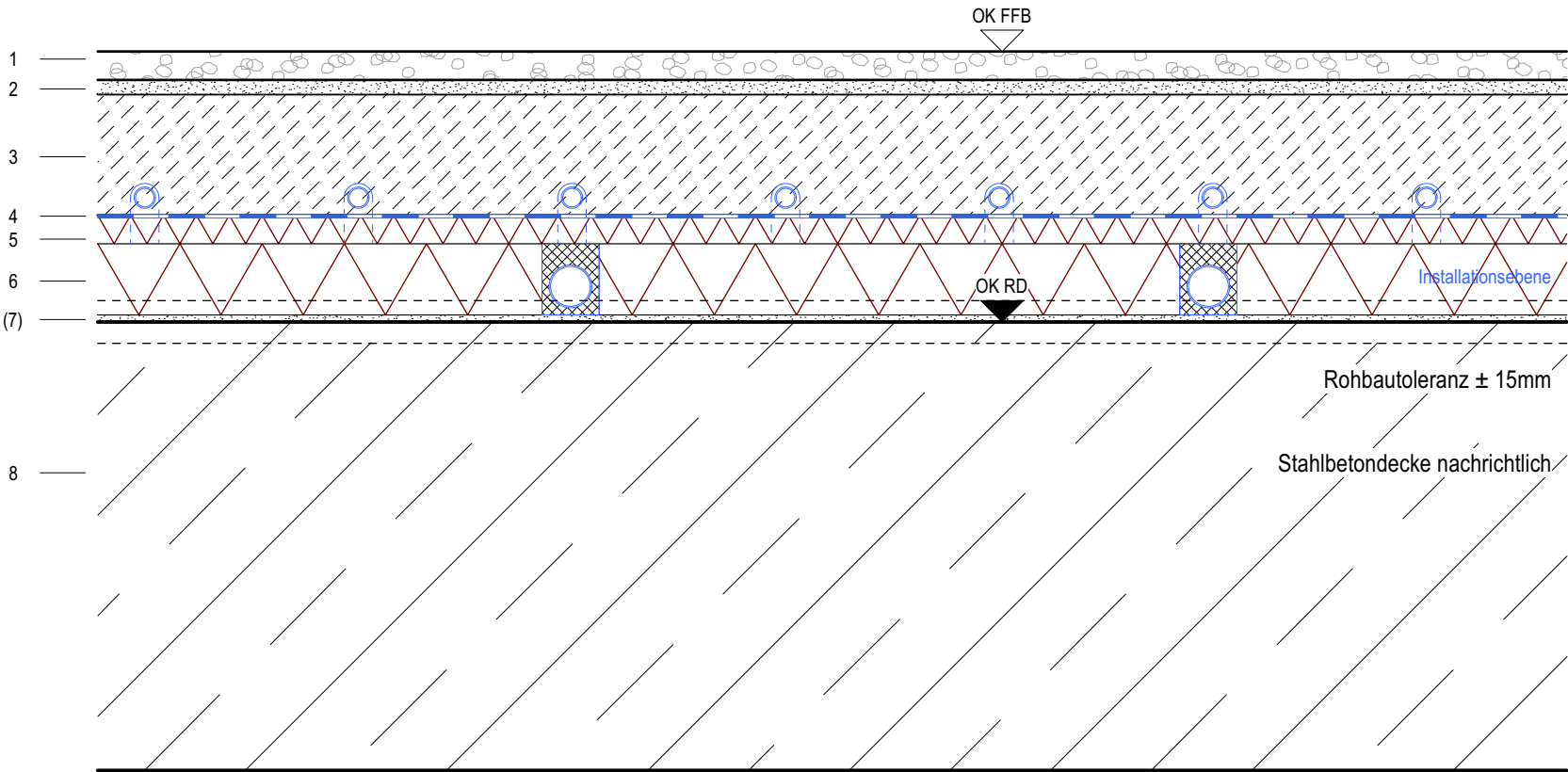


Betonwerkstein, Heizestrich auf Dämmschicht

Nutzlast 5 kN/m²

1, 2	Betonwerksteinplatten, d=20mm, vollflächig in Kleberbett d= 10mm verlegt, R9 Abmessung 30x60, 40x60, 60x60cm in wildem Verband (gem. Übersichtplanung), z.B. Euval 82.80 Vekra o.glw. nach Bemusterung Fugenbreite 3mm, Fugenfarbe analog zur Fliesenfarbe, nach Bemusterung Bodenindikatoren im Bereich Hauptzugänge und TRH, Edelstahl, Durchmesser ca. 3cm, aufgesetzt	(Leistung Plattenarbeiten)	30 mm
3	Zement - Heizestrich auf Dämmschicht n. DIN 18560-2, Estrich nach DIN 18560 - CT - C35 - F5 - S85 - H65 - SW1, ternäres Vollbindemittel	(Leistung Estrich)	85 mm
4	Tackerfolie Uponor mit Dehnungsfugenprofilen Leistung TGA 0,2mm + Heizleitungen d= 17mm + 3mm Befestigung	(Leistung TGA)	-
5	Trittschalldämmung 20mm, MW Typ DES - sg, dyn. Steifigkeit ≤ 30 MN/m³, zulässige Flächenlast ≤ 5 kN/m², WLG ≤0,035 W/mK, Baustoffklasse A1	(Leistung Estrich)	20 mm
6	Ausgleichsdämmung / Installationsebene MW DEO - dm (n. DIN 4108), Baustoffklasse A1	(Leistung Estrich)	50 mm
7	Gebundene Ausgleichsschüttung (z.B. Blähton), nicht brennbar, Druckspannung bei 10% Stauchung ≥ 200 kPa gemäß DIN EN 826, z.B. Fibophon Schallschutzschüttung Körnung 0-2mm, o.glw. ggf. Ausgleichsschicht im Gesamtaufbau der Estrichplatte zuschlagen	(Leistung Estrich)	ca 5 mm
8	Stahlbetondecke n. A. Statik	(Leistung Rohbau)	



Raumzuordnung gem.
Estrichübersicht und Bodenspiegel

- Nass- und Feuchträume**
Wassereinklassungen (DIN 18534-1)
- W0-I gering: Räume ohne BA (PuMi, EHR)
 - W1-I mäßig: Räume ohne BA (WC's, Umkleiden)
 - W2-I hoch: Räume mit BA oder RÖ (Vorräume WC, WC's, Pumi, Technik Lehr- und Versorgungsküche)
 - W3-I sehr hoch: Duschen mit Ablauf (Einzel-, Sammelduschen, Pflegebäder)

- Bewegungs- und Randfugen gem. Estrich-Übersicht, nicht brennbar - Baustoffklasse A, S ≥ 1000°C**
- Notwendige Fure
 - Treppenhäuser
 - Holzbau | Lerncluster
 - Versammlungsstätte
 - FIZ

Elektrostat. ableitfähiger Bodenbelag gem. Bodenspiegel
mit Durchgangswiderstand ≤ 10⁹Ω nach DIN EN 61340

Befahrbarkeit Sauberlaufzone gem. Bodenspiegel

- Heizkreise und Estrichfugen sind aufeinander abzustimmen**
Bewegungsfugen dürfen nicht gekreuzt werden.
Ausbildung der Fugen gem. DT-BO-0001.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit gesamter Werk- und Detailplanung.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer eigenverantwortlich nachzuprüfen, einschließlich der Maße mit den örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle. (Höhenangaben bezogen auf OKFF).

Die Angaben des Bodengutachtens, des Wärmeschutznachweises und des Schallschutznachweises sind verbindl. u. bei der Ausführung zu beachten und einzuhalten.

Nur von Architekt und Statiker freigegebene Pläne mit dem aktuellsten Index dürfen zur Ausführung verwendet werden. Alle Angaben sind mit den Statikerplänen eigenverantwortlich zu vergleichen. Verlauf des Gebäudebaukörpers gemäß Plan und Absteckung Vermesser. Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu verständigen und mit dem planenden und ausführenden Architekten sowie mit dem Statiker vor Ausführung abzustimmen.

D	31.03.26	Planfortschreibung
C	17.03.26	Planfortschreibung
B	21.01.26	Planfortschreibung

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON
-----	-------	------------------	-----

PROJEKT

Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd
Erbslöhstrasse 45326 Essen

BAUHERR
Immobilienwirtschaft der Stadt Essen
Lindenallee 59-67
45127 Essen

ARCHITEKT

PHASE

Ausführungsplanung

DATUM 05.12.25 BEARBEITER

PLANGRÖSSE DIN A3

MASSSTAB 1:5

FREIGABE

INDEX D STAND 31.03.26

PLAN GEA-ARC-LP5-DT-BO-0322-D

PLANINHALT BWS Heizestrich MW EG